

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Duisburg-Essen

Logbuch Praktisches Jahr

Klinik für Nieren- und
Hochdruckerkrankungen, Diabetologie



Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Diabetologie

Liebe Studentinnen und Studenten,

ich freue mich, Sie in der Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Diabetologie begrüßen zu dürfen!

Das Praktische Jahr soll Ihnen den „Feinschliff“ für den baldigen Start ins Berufsleben vermitteln. Nach Abschluss des internistischen Tertials sollten Sie die wesentlichen praktischen Fähigkeiten beherrschen und auch die alltäglichen Stationsarbeiten (Visite machen, Kurven lesen und Verordnungen schreiben, Arztbriefe schreiben, Patienten korrekt vorstellen, etc.) sollten Ihnen vertraut sein. Hierfür bietet das PJ die ideale (und letzte) Möglichkeit zur supervidierten Übung. Nutzen Sie diese!

Das Erlernen der o.g. Tätigkeiten gelingt nur - wie es die Namensgebung schon andeutet - durch praktisches Handeln. Sie sollten daher, unter der individuell für Sie notwendigen Supervision, die u.g. Tätigkeiten durchführen. Wann immer es möglich ist, kümmern Sie sich federführend um ausgewählte Patienten, von der Aufnahme bis zur Entlassung. Sie handeln, als wären Sie die/der behandelnde Ärztin/Arzt. Die Mitglieder des ärztlichen Teams stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Die untenstehende Liste bildet dabei lediglich eine Richtschnur und dient Ihrer Dokumentation: Versuchen Sie so viel mitzunehmen, wie möglich, z.B. auch arterielle Punktionen zwecks BGA, Shuntpunktionen, auf Ihren Wunsch gerne auch Spät- oder Wochenenddienste.

Tätigkeit	Datum	Name Ärztin/Arzt
Aufnahme		
Diagnostik- & Therapieplan anordnen		
Befundbewertung		
Vorstellung bei der Oberärzt:in-/Chefarzt-Visite		
Arztbrief verfassen		
Patienten-Initialen und Geburtsjahr		

Tätigkeit	Datum	Name Ärztin/Arzt
Aufnahme		
Diagnostik- & Therapieplan anordnen		
Befundbewertung		
Vorstellung bei der Oberärzt:in-/Chefarzt- Visite		
Arztbrief verfassen		
Patienteninitialen und Geburtsjahr		

Tätigkeit	Datum	Name Ärztin/Arzt
Aufnahme		
Diagnostik- & Therapieplan anordnen		
Befundbewertung		
Vorstellung bei der Oberärzt:in-/Chefarzt-Visite		
Arztbrief verfassen		
Patienteninitialen und Geburtsjahr		

Tätigkeit	Datum	Name Ärztin/Arzt
Anamnese an der Dialyse		
Dialyseanordnungen		
Quartalsbericht erstellen		
Patienteninitialen und Geburtsjahr		

Tätigkeit	Datum	Name Ärztin/ Arzt
Bei Anlage eines zentralvenösen Zugangs assistiert		
Zentralvenösen Zugang etabliert		
Sonografie Gefäße		
Sonografie Gefäße		
Sonografie Gefäße		
Sonografie Gefäße		
Sonografie Gefäße		
Sonografie Gefäße		
Sonografie Abdomen		
Sonografie Abdomen		
Sonografie Abdomen		

Um neben Ihren praktischen Fertigkeiten auch Ihr theoretisches Wissen zu vertiefen, lesen Sie sich bitte in folgende Themen ein und besprechen diese in ruhigen 10-15 Minuten mit unserem ärztlichen Personal. Das ärztliche Personal soll Sie dabei auf eventuelle Schwächen hinweisen und Tipps zur Vertiefung geben, wo nötig.

Besprochen	Datum	Name Ärztin/ Arzt
Akute Nierenschädigung		
Chronische Niereninsuffizienz		
Diabetische Nephropathie		
Glomerulonephritiden		
Nephrotisches Syndrom		
Nephritisches Syndrom		
Nierenersatzverfahren einschl. Tx		
Sek. Hyperparathyreoidismus		
Renale Anämie		
Arterielle Hypertonie		
Elektrolytstörungen		
Blutgasanalyse – Theorie		
Konkrete BGA durchsprechen		

Die Dialyse bildet einen wichtigen Bestandteil der Nephrologie und die Fachpflegekräfte leisten einen unersetzlichen Beitrag zur Behandlung unserer Patient*innen. Lassen Sie sich von einer Fachpflegekraft die Dialyse erklären; begleiten Sie wenigstens zwei Tage lang eine Fachpflegekraft der Dialyse. Danach sollten Sie selbstständig in der Lage sein, ein Dialysegerät aufzubauen, zu bedienen, eine Patient*in an das Gerät anzuschließen, und die Dialyse zu beenden.

Tätigkeit	Datum	Name Dialysefachkraft
Dialysegerät Einführung		
Dialysegerät aufbauen		
Dialysegerät bedienen		
Dialyse fachgerecht beendet		

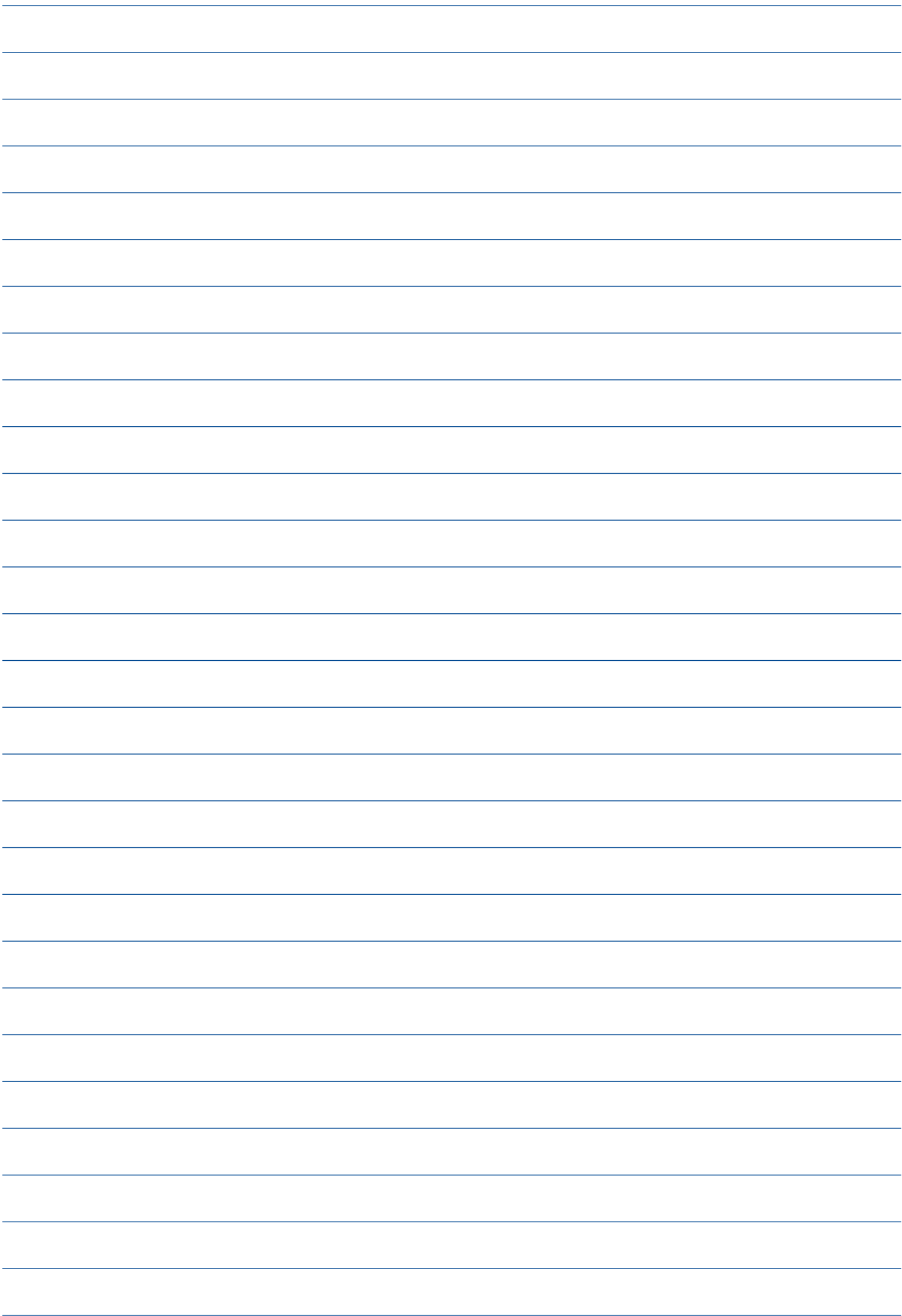
Am Ende Ihrer Tätigkeit in der Nephrologie stehe ich Ihnen gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung, so dass wir einzelne Themen rekapitulieren und Fragestellungen besprechen können. Bitte machen Sie sich hierzu frühzeitig einen Termin über das Sekretariat.

_____ hatte eine erfolgreiche Zeit in unserer Klinik.

Wir wünschen für die Zukunft alles Gute!

Chefarzt Dr. Frederic Bauer

Datum Abschlussgespräch



Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Diabetologie
St. Marien-Hospital Mülheim an der Ruhr

Kaiserstraße 50
45468 Mülheim an der Ruhr

Fon 0208 305-2021
Fax 0208 305-2099

a.saalberg@contilia.de
www.contilia.de